

Orte der Trauerbewältigung

Würdevolle Bestattungen auf den
Friedhofslandschaften der Stadt Overath



*„Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.“*

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

so individuell wie jeder Mensch ist, so individuell ist die Verabschiedung im Todesfall und die anschließende Bestattung; sei es vom Verstorbenen zu Lebzeiten gewünscht oder von den Hinterbliebenen gestaltet.

Natürlich behalten wir unsere geliebten Mitmenschen auch über den Tod hinaus immer in unseren Herzen. Dennoch kann uns ein Ort der Ruhe, der Zuflucht helfen, Abschied zu nehmen, Trauer zu bewältigen und Erinnerungen zu verarbeiten.

Vielleicht möchten Sie der Fürsorge, die Sie zu Lebzeiten Ihren geliebten Mitmenschen entgegengebracht haben, durch duftende Blumen, persönliche Gedenkzeichen und eine liebevolle Grabgestaltung Ausdruck verleihen? Oder entspricht ein schlichter, naturbelassener Trauerort besser den Erinnerungen an den verstorbenen Freund, Verwandten, Bekannten? Auch die Vorstellungen der Verstorbenen selbst zur letzten Ruhestätte können stark differieren. Um Sie bei Ihren individuellen Bestattungswünschen zu unterstützen und dem letzten Willen der verstorbenen Person bestmöglich gerecht zu werden, bietet die Stadt Overath neben den klassischen Sarg- und Urnenbestattungen auch viele alternative Bestattungsformen wie z.B. die Beisetzung im naturbelassenen Bestattungswald Rappenhohn oder in einer Gemeinschaftsgrabstätte, die dauerhaft durch die Friedhofsverwaltung gepflegt wird, an.

Diese Broschüre zeigt einen kleinen Überblick über die vielfältigen Bestattungsangebote der Stadt Overath. Zur persönlichen Beratung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Friedhofsverwaltung (Frau Lötfering, Frau Miebach) selbstverständlich auch gerne persönlich zur Verfügung:

Ihr

Christoph Nicodemus
Bürgermeister

Vielfältige Bestattungsmöglichkeiten auf den Friedhöfen der Stadt Overath

Erdwahlgräber:

In einem Erdwahlgrab können Sie **einen Sarg** und bis zu **zwei Urnen** beisetzen lassen. Die Lage des Grabes können Sie Ihren bzw. den Vorstellungen der verstorbenen Person entsprechend **auswählen**. Die **Ruhezeit** beträgt **30 Jahre**. Das **Nutzungsrecht** kann **verlängert** werden. Ein Sargwahlgrab kann auch als **Vorsorge** für die Dauer von mindestens 10 Jahren erworben werden.

Erdreihengräber:

In einem Erdreihengrab können Sie **einen Sarg** beisetzen lassen. Das Reihengrab wird durch die Friedhofsverwaltung ausgewählt. Die Ruhezeit beträgt **30 Jahre**. Das **Nutzungsrecht** kann **nicht verlängert** werden.



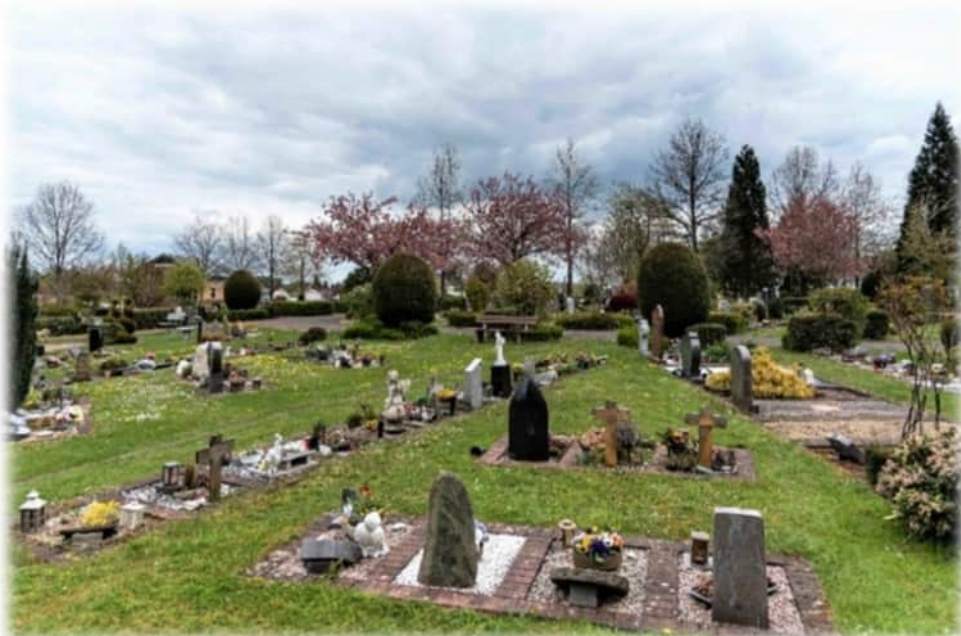
[Ruhezeit = Zeitspanne, in der der Sarg oder die Urne im Grab verbleiben muss
Nutzungsrecht = Das Recht zur Nutzung für einen gewissen Zeitraum]

Urnenwahlgräber:

In einem Urnenwahlgrab können Sie bis zu **2 Urnen** beisetzen lassen. Die Lage des Grabes können Sie Ihren bzw. den Vorstellungen der verstorbenen Person entsprechend **auswählen**. Die **Ruhezeit** beträgt **20 Jahre**. Das **Nutzungsrecht** kann **verlängert** werden. Ein Urnenwahlgrab kann auch als **Vorsorge** für die Dauer von **mindestens 10 Jahren** erworben werden.

Urnenreihengräber:

In einem Urnenreihengrab können Sie **eine Urne** beisetzen lassen. Das Reihengrab wird durch die Friedhofsverwaltung ausgewählt. Die **Ruhezeit** beträgt **20 Jahre**. Das **Nutzungsrecht** kann **nicht verlängert** werden.



Urnenwahlgräber in Urnenwand (pflegefrei):

In einem Urnenwahlgrab in einer Urnenwand können Sie bis zu **2 Urnen** beisetzen lassen. Die **Lage** der Urnenkammer können Sie Ihren bzw. den Vorstellungen der verstorbenen Person entsprechend **auswählen**. Die **Ruhezeit** beträgt **20 Jahre**. Das **Nutzungsrecht** kann **verlängert** werden. Ein Urnenwahlgrab in einer Urnenwand kann auch als **Vorsorge** für die Dauer von **mindestens 10 Jahren** erworben werden.



Die Urnenkammer-Abdeckung (-platte) wird zur Beschriftung durch den Nutzungsberechtigten bei einem Fachunternehmen (Steinmetz) seiner Wahl in Auftrag gegeben.

Urnenwahlgräber als Gemeinschaftsgrabanlage (pflegefrei), Friedhof Rappenhohn, Friedhof Untereschbach:

Mit der Errichtung der Dauergepflegten Gemeinschaftsgrabanlagen bietet die Stadt Overath eine Urnenwahlgrabstätte an, deren Gestaltung, Unterhaltung und **Pflege** für die gesamte Nutzungsdauer **für Sie übernommen** wird. In einem **Urnenwahlgrab** in einer Dauergepflegten Gemeinschaftsgrabanlage können Sie bis zu **2 Urnen** beisetzen lassen. Die **Lage** des Urnengrabes können Sie innerhalb der Grabanlage Ihren bzw. den Vorstellungen der verstorbenen Person entsprechend **auswählen**. Der der ausgewählten Grabstätte zugeordnete Steinquader ist durch einen von Ihnen beauftragten Steinmetz mit einem Schriftzug zu versehen, wodurch er zu einer persönlichen Gedenkstätte an die verstorbene Person wird. Die **Ruhezeit** beträgt **20 Jahre**. Das **Nutzungsrecht** kann **verlängert** werden. Ein Urnenwahlgrab in einem Dauergepflegten Gemeinschaftsgrab kann auch als **Vorsorge** für die Dauer von mindestens **10 Jahren** erworben werden.



Die Beschriftung des der Grabstätte zugeordneten Steinquaders erfolgt durch einen einheitlichen Bronzeschriftzug, der von dem Nutzungsberechtigten bei einem Steinmetz seiner Wahl angefertigt wird.

Urnenwahlgräber als Gemeinschaftsgrabanlage (pflegefrei) auf dem Friedhof Immekeppel:

Mit dieser dauergepflegten Grabstätte bietet die Stadt Overath eine weitere alternative Bestattungsart an. Die Gräber sind gebettet in einem saisonal bepflanztem Gemeinschaftsgrab vor einem Denkmal aus Naturstein, deren Gestaltung, Unterhaltung und **Pflege** für die gesamte Nutzungsdauer **für Sie übernommen** wird. In einem **Urnenwahlgrab** in einer dauergepflegten Gemeinschaftsgrabanlage können Sie bis zu **2 Urnen** beisetzen lassen. Die **Lage** des Urnengrabes können Sie innerhalb der Grabanlage Ihren bzw. den Vorstellungen der verstorbenen Person entsprechend **auswählen**. Jeder einzelnen Grabstätte ist ein kleiner Steinquader zugeordnet, welcher mit bis zu zwei einheitlichen Namenstafeln aus Bronze beschriftet wird. Die **Ruhezeit** beträgt **20 Jahre**. Das **Nutzungsrecht** kann **verlängert** werden. Ein Urnenwahlgrab in einem Dauergepflegten Gemeinschaftsgrab kann auch als **Vorsorge** für die Dauer von mindestens **10 Jahren** erworben werden.



Die Beschriftung des der Grabstätte zugeordneten Steinquaders erfolgt durch eine einheitliche Bronzetafel, die von dem Nutzungsberechtigten bei einem Steinmetz seiner Wahl angefertigt wird.

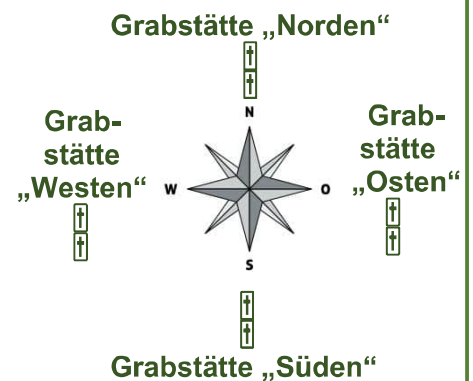
Urnenwahlgräber im Bestattungswald Rappenhohn (pflegefrei):

Mit dem Bestattungswald Rappenhohn eröffnet die Stadt Overath eine alternative Bestattungsart mitten in der Natur für Sie oder Ihre Angehörigen. Diese Bestattungsform bietet den Verstorbenen die Möglichkeit, in den Kreislauf der Natur zurückzukehren und im Einklang mit der Natur zu sein. Für die Trauernden stellt der Bestattungswald Rappenhohn einen Ort dar, in dem sie in der natürlichen Umgebung des Waldes Abschied nehmen und aus der beruhigenden Wirkung des Waldes, Kraft und Trost schöpfen können in den Zeiten der Trauer. Der Bestattungswald Rappenhohn ermöglicht die Beisetzung einer **biologisch abbaubaren Urne** im naturbelassenen Mischwald.

An **Wahlbäumen** werden in der Regel bis zu **vier Wahlgrabstätten** vergeben. In einem **Urnenwahlgrab** im Bestattungswald können Sie bis zu **2 Urnen** beisetzen lassen. Die Lage der Grabstätte können Sie Ihren bzw. den Vorstellungen der verstorbenen Person entsprechend **auswählen** und sich dabei von den Besonderheiten des Waldes inspirieren lassen. Die **Ruhezeit** beträgt **20 Jahre**. Das **Nutzungsrecht** kann **verlängert** werden. Ein Urnenwahlgrab im Bestattungswald kann auch als **Vorsorge** für die Dauer von mindestens 10 Jahren erworben werden.

Urnenbestattung am Baum

4 Wahlgräber an 1 Baum
je Himmelsrichtung 1 Grabstätte
- für je 2 Urnen

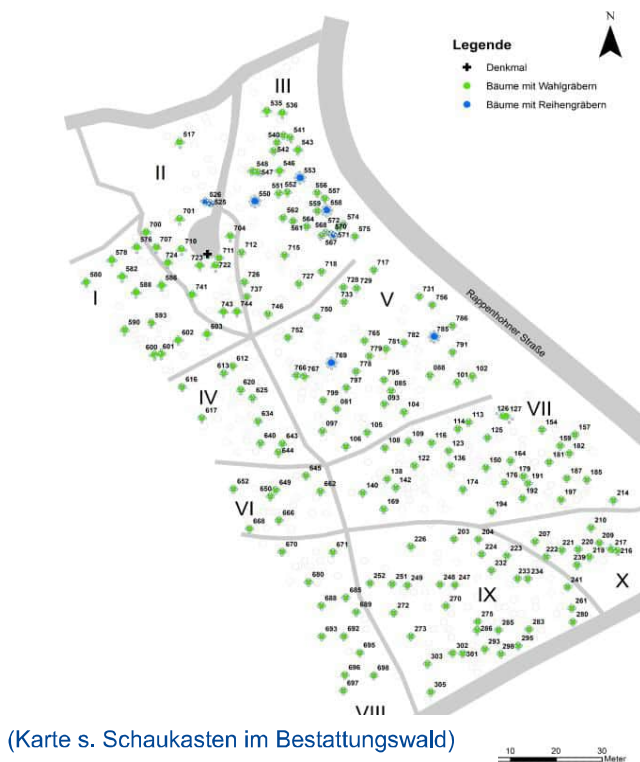


Die Beschriftung der Bäume erfolgt durch eine einheitliche Aluminiumtafel. Diese wird durch die Friedhofsverwaltung an einen Graveur übergeben, der die Tafel nach dem Wunsch der Hinterbliebenen graviert. Die Aluminiumtafel wird vor oder kurze Zeit nach der Beerdigung durch einen Friedhofsmitarbeiter angebracht.



Urnenreihengräber im Bestattungswald Rappenhohn (pflegefrei):

In einem Urnenreihengrab im Bestattungswald Rappenhohn können Sie **eine Urne** beisetzen lassen. Das Reihengrab wird durch die **Friedhofsverwaltung ausgewählt**. Die **Ruhezeit beträgt 20 Jahre**. Das Nutzungsrecht kann **nicht verlängert** werden.



(Karte s. Schaukasten im Bestattungswald)



Reihengräber am Baum
8 Grabstätten
-für je 1 Urne



Trauerfeier im Bestattungswald

Für die Trauerfeier können Sie gerne die Trauerhalle des Friedhofs Rappenhohn anmieten. Oder Sie nehmen Abschied auf dem Gedenkplatz mitten in der Natur.

Urnenwahlgräber am Baum auf dem Friedhof in Steinenbrück-„neu“ (pflegefrei):

Neben der naturverbundenen Beisetzung im Bestattungswald Rappenhohn bietet die Stadt Overath auch eine Baumbestattung auf dem Friedhof Steinenbrück-„neu“ an. Mittels einer biologisch abbaubaren Urne findet die **Beisetzung im Wurzelbereich** des Baumes statt und ermöglicht es der verstorbenen Person somit in den Kreislauf der Natur zurückzukehren. Die Pflege und Unterhaltung der Bestattungsbäume und der dazugehörigen Rasenfläche wird für die gesamte Nutzungsdauer durch die Stadt Overath für Sie übernommen. An einer nahegelegenen Basaltstele können Sie zum Gedenken an die verstorbene Person **eine Namenstafel** anbringen lassen. In einem **Urnenwahlgrab** am Baum können Sie bis zu **2 Urnen** beisetzen lassen. Die **Lage** der Grabstätte können Sie Ihren bzw. den Vorstellungen der verstorbenen Person entsprechend **auswählen**. Die **Ruhezeit** beträgt **20 Jahre**. Das **Nutzungsrecht** kann **verlängert** werden. Eine Baumgrabstätte kann auch als **Vorsorge** für die Dauer von mindestens 10 Jahren erworben werden.

Die Beschriftung der Steinstele erfolgt durch eine einheitliche Bronzetafel, die von dem Nutzungsberechtigten bei einem Steinmetz seiner Wahl angefertigt wird.



Dauergepflegte Grünflächenanlage auf dem Friedhof in Heiligenhaus (pflegefreie Erdwahlgrabstätte):

Neben den Dauergepflegten Gemeinschaftsgrabanlagen für Urnen bietet hier die Stadt Overath auch eine naturverbundene Form der Sargbestattung an.

Die Beisetzung des **Sarges** findet auf einer **Rasenfläche** statt, in deren Zentrum ein Blumenbeet angelegt ist. Nach Beisetzung wird das Grab abgedeckt und Rasen gesät.

Die Pflege und Unterhaltung des Beetes und der dazugehörigen Rasenfläche wird für die gesamte Nutzungsdauer durch die Stadt Overath sichergestellt.

Zwischen zwei gegenüberliegenden Gräbern befindet sich ein Grabstein aus Grauwacke. In einem Erdwahlgrab können ein Sarg und zwei Urnen beigesetzt werden. Auf einer Grabsteinseite ist es den Angehörigen möglich, für jede beigesetzte Person eine einheitliche Namenstafel aus Bronze anzubringen (maximal drei). Das Nutzungsrecht beträgt **30 Jahre** und kann **verlängert** werden. Ein Erdwahlgrab in einer Dauergepflegten Grünflächenanlage kann auch als **Vorsorge** für die Dauer von mindestens **10 Jahren** erworben werden.

Die Beschriftung des der Grabstätte zugeordneten Grabsteins erfolgt durch eine einheitliche Bronzetafel, die von dem Nutzungsberechtigten bei einem Steinmetz seiner Wahl angefertigt wird.



Kindergräber und Grabfeld für Sternenkinder:

Der Tod eines Kindes ist eines der denkbar traurigsten Ereignisse. Deshalb ist es besonders wichtig, dass es für Sie als Eltern oder Angehörige eine Gedenkstätte gibt, die Ihnen Raum für Trauer und liebevolle Erinnerungen bietet. Mit der besonderen Gestaltung der Kindergräber auf dem Friedhof Rappenhohn in Form einer stilisierten Blume, in deren äußeren Blütenblättern sich die Grabstätten für Kinder bis zu einem Alter von 5 Jahren befinden, wurde eine würdevolle und zugleich kindgerechte Atmosphäre geschaffen, die Ihnen bei Ihrer Trauerbewältigung und Abschiednahme helfen soll.

Die **Ruhezeit** für die Kindergräber beträgt **20 Jahre**. Selbstverständlich kann das **Nutzungsrecht** an der Grabstätte auch über diesen Zeitraum hinaus **verlängert** werden.

Für das schlimme Ereignis, dass Geburt und Tod zusammenfallen, bietet die Stadt Overath ebenfalls eine Gedenkstätte. **Sternenkinder** (Tot- und Fehlgeburten sowie aus Schwangerschaftsabbrüchen stammende Leibesfrüchte) können auf der Rasenfläche mit dem einzelnen Würfel in der Mitte der imitierten Blüte **gebührenfrei beige-setzt** werden. Das Kindergrabfeld dient als Ort der Trauer, des Abschieds und ggf. auch zum Austausch mit anderen Betroffenen. Es ist als **Dauergrabfeld ohne bestimmte Ruhefrist** angelegt worden.



Anonyme Erdreihengräber:

Sofern dies dem Willen des Verstorbenen entspricht, kann eine **Sargbestattung** in einer **anonymen Erdreihengrabstätte** auf dem Friedhof Overath-Rappenhohn erfolgen. Die Friedhofsverwaltung erteilt keine Auskünfte über die in anonymen Reihengrabstätten bestatteten Personen. Auch werden die einzelnen Grabstätten **nicht individuell gekennzeichnet**. Die Gestaltung der Grabstätten übernimmt die Stadt Overath für Sie. Die **Ruhefrist** beträgt **30 Jahre**.

Anonymes Urnenreihengrabfeld:

Sofern dies dem Willen des Verstorbenen entspricht, kann eine anonyme Urnenbeisetzung auf einer hierfür vorgesehenen Rasenfläche auf dem Friedhof Overath-Rappenhohn erfolgen. Die Gräber sind **nicht einzeln erkennbar**. Auch ist das Anbringen einer **Namensplakette** an einer zentralen Gedenkstätte **nicht vorgesehen**. Die Beisetzung erfolgt in einer **Urne ohne Überurne**. Die **Pflege** der Rasenfläche übernimmt die **Stadt Overath** für Sie. Die Ruhefrist beträgt **20 Jahre**.



Alle Bestattungsmöglichkeiten in einer Übersicht

	Friedhof Overath-'alt'	Friedhof Rappenhohn inkl. Bestattungswald Rappenhohn	Friedhof Heiligenhaus	Friedhof Steinenbrück-'alt'	Friedhof Steinenbrück-'neu'	Friedhof Untereschbach	Friedhof Immekeppel
Erdwahlgrab (Sarg)	●	●	●	●	●	●	●
Erdreihengrab (Sarg)	●	●	●	●	●	●	●
Urnwahlgrab	●	●	●	●	●	●	●
Urnreihengrab	●	●	●	●	●	●	●
Erdwahlgrab (Sarg) in Grünflächengrabanlage (pflegefrei)			●				
Urnwahlgrab in Urnenwand (pflegefrei)	●	●	●		●	●	●
Urnwahlgräber als Gemeinschaftsgrabanlage (pflegefrei)		●				●	●
Urnwahlgräber im Wurzelbereich von Bäumen (pflegefrei)		●			●		
Urnreihengräber im Wurzelbereich von Bäumen (pflegefrei)		●					
Kindergräber (für Kinder unter 5 Jahren)		●					
Grabfeld für Stemenkinder (pflegefrei)		●					
Anonymes Erdreihengrab (pflegefrei)		●					
Anonymes Urnreihengrab (pflegefrei)		●					



Friedhof Overath-,alt'

Lage:

- Ferrenberg 3, 51491 Overath

Bestattungsformen:

- Erdwahlgräber
- Erdreihengräber
- Urnenwahlgräber
- Urnenreihengräber
- Urnenwahlgräber in Urnenwand

Historische Gedenkstätten:

- Kriegsgräber
- Hochkreuz

Gebäude:

- Aufbewahrungs-/
Abschiedsraum





Friedhof Rappenhohn

Lage:

- Rappenhohner Str. 12, 51491 Overath

Bestattungsformen:

- Erdwahlgräber
- Erdreihengräber
- Anonyme Erdreihengräber
- Urnenwahlgräber
- Urnenwahlgräber in Dauergepflegter Gemeinschaftsgrabanlage **pflegefrei**, *Beschreibung s. Seite 6*
- Urnenwahlgräber in Urnenwand
- Urnenreihengräber
- Anonyme Urnenreihengräber
- Kindergrabstätten
- Grabfeld für Sternenkinder

Gebäude:

- Trauerhalle
- Kühlraum, Aufbewahrungsraum



Besonderheiten:

- Grabeinfassung wird durch Friedhofsverwaltung errichtet
- Grababdeckplatten sind nicht zulässig



Bestattungswald Rappenhohn

Lage:

- Rappenhohner Straße – Richtung Straße Kirchberg, Rappenhohn
- (links angrenzend am Friedhof Overath-Rappenhohn)

Bestattungsformen:

- Urnenwahlgräber **pflegefrei**, *Beschreibung s. Seite 8*
- Urnenreihengräber **pflegefrei**, *Beschreibung s. Seite 9*

Gedenkplatz:

- Holzkreuz
- Bänke

Gebäude:

- Trauerhalle auf dem angrenzend
gelegenen Friedhof Rappenhohn





Friedhof Heiligenhaus

Lage:

- Am Friedhof 9, 51491 Overath

Bestattungsformen:

- Erdwahlgräber
- Dauergepflegte Grünflächenanlage (Erdwahlgrabstätten), **pflegefrei**, **Beschreibung s. Seite 11**
- Erdreihengräber
- Urnenwahlgräber
- Urnenreihengräber
- Urnenwahlgräber in Urnenwand

Historische Gedenkstätten:

- Kriegsgräber
- Ehrenmal

Gebäude:

- Friedhofshalle (offen)
- Aufbewahrungsraum



Besonderheiten:

- Auf der Erweiterungsfläche sind Grababdeckplatten unzulässig



Friedhof Steinenbrück-,alt'

Lage:

- Katzemicher Str., 51491 Overath

Bestattungsformen:

- Erdwahlgräber
- Erdreihengräber
- Urnenwahlgräber
- Urnenreihengräber

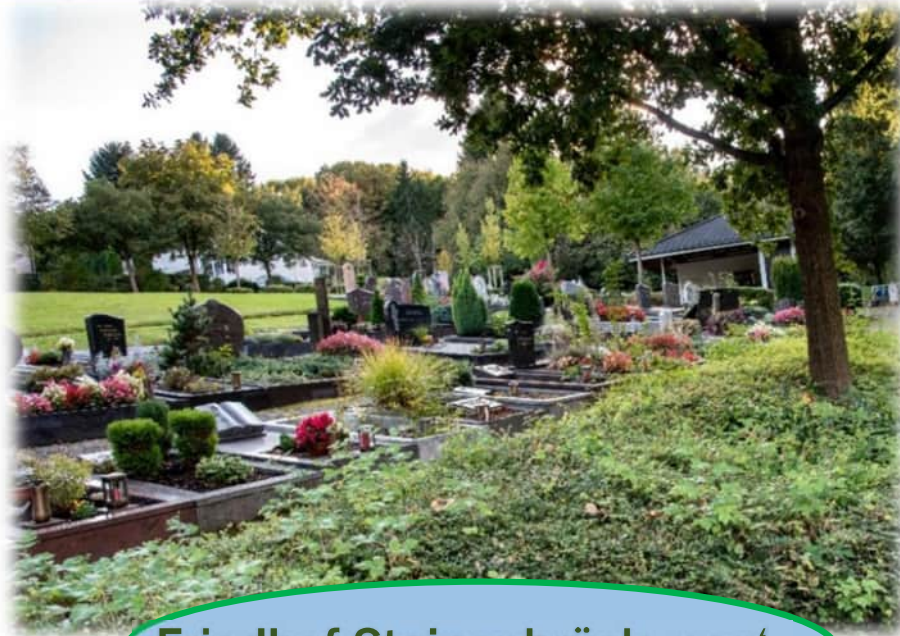
Historische Gedenkstätten:

- Kriegsgräber
- Ehrenmal

Gebäude:

- Friedhofshalle (offen)
- Aufbewahrungs-/
Abschiedsraum





Friedhof Steinenbrück-,neu'

Lage:

- Katzemicher Str., 51491 Overath

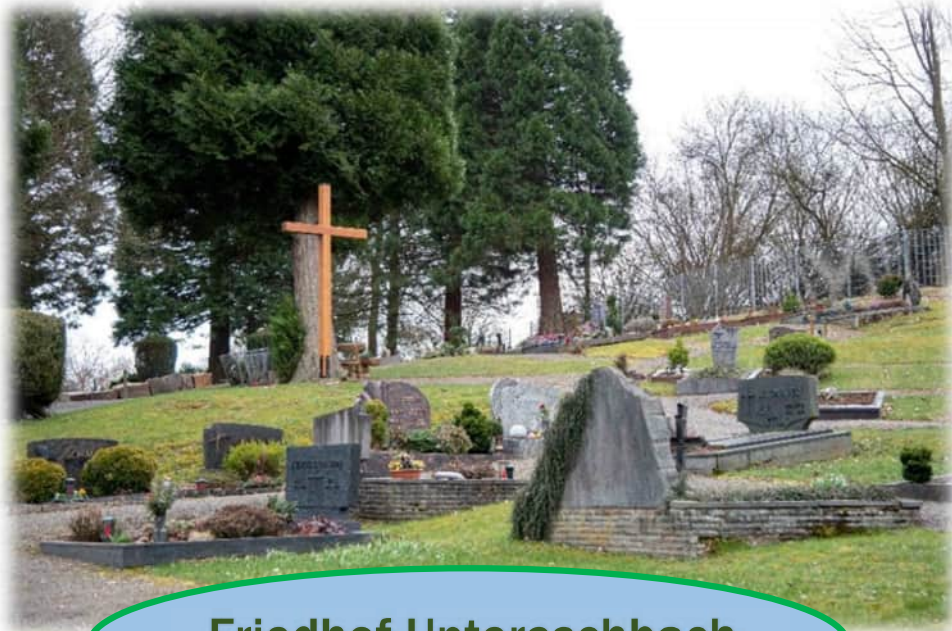
Bestattungsformen:

- Erdwahlgräber
- Erdreihengräber
- Urnenwahlgräber
- Urnenwahlgräber am Baum **pflegefrei**, *Beschreibung s. Seite 10*
- Urnenreihengräber

Gebäude:

- Friedhofshalle (offen)
- Aufbewahrungs-/
Abschiedsraum





Friedhof Untereschbach

Lage:

- Friedensweg 15 , 51491 Overath

Bestattungsformen:

- Erdwahlgräber
- Erdreihengräber
- Urnenwahlgräber
- Urnenwahlgräber in Urnenwand
- Urnenwahlgräber in Dauergepflegter
Gemeinschaftsgrabanlage **pflegefrei**, *Beschreibung s. Seite 6*
- Urnenreihengräber

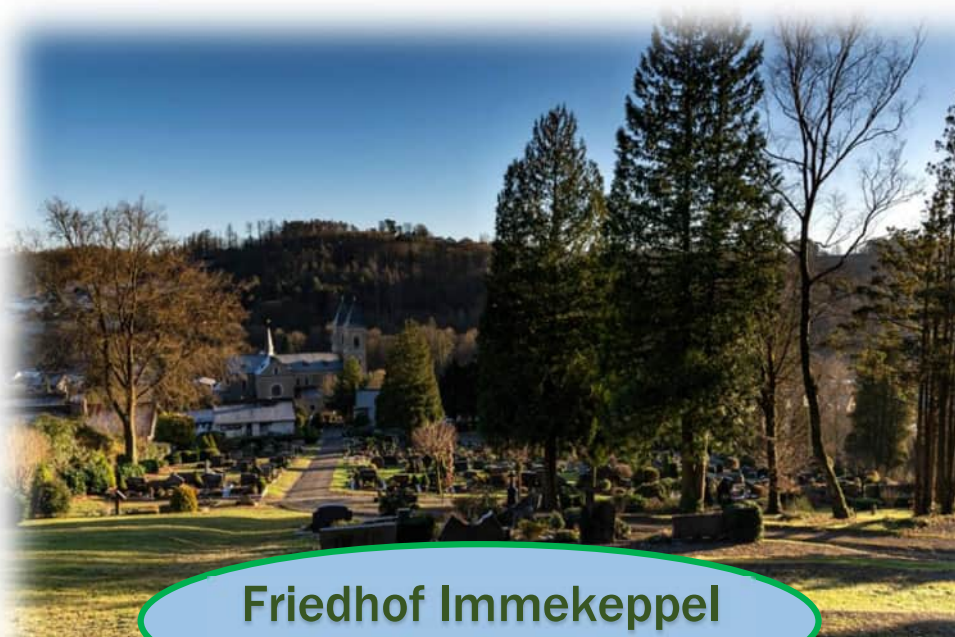
Historische Gedenkstätten:

- Kriegsgräber
- Ehrenmal

Gebäude:

- Friedhofshalle (offen)
- Aufbewahrungs-/
Abschiedsraum





Friedhof Immekeppel

Lage:

- Am Lehnshof, 51491 Overath

Bestattungsformen:

- Erdwahlgräber
- Erdreihengräber
- Urnenwahlgräber
- Urnenwahlgräber in Urnenwand
- Urnenwahlgräber in Dauergepflegter
Gemeinschaftsgrabanlage **pflegefrei**, *Beschreibung s. Seite 7*
- Urnenreihengräber

Historische Gedenkstätten:

- Kriegsgräber
- Ehrenmal

Gebäude:

- Trauerhalle
- Aufbewahrungs-
Abschiedsraum



Beilage

Aktuelles *Kostenblatt*

nach jeweilig gültiger Friedhofs-Gebührensatzung

Ansprechpartner

Bei Fragen rund um die Themen Beerdigungen und Nutzungsrecht steht Ihnen die Friedhofsverwaltung (*Frau Lötfering, Frau Miebach*) unter folgenden Kontaktdaten sehr gerne zur Verfügung:

Stadt Overath
Der Bürgermeister
Friedhofsverwaltung
Balkener Straße 1a
51491 Overath

Tel.: 02206 / 602-969
Fax: 02206 / 602-44216

friedhofsverwaltung@overath.de

www.overath.de

Öffnungszeiten:

Montag:	08.00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag:	08.00 – 12.00 Uhr